

UNSERE ZIELE

Naturschutz Wädenswil setzt sich ein für den Erhalt und die Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen für Pflanzen, Tiere und Menschen in der Gemeinde Wädenswil und darüber hinaus. Wir fördern die Biodiversität und unterstützen den Schutz, die Neuschaffung und die Pflege wertvoller Biotope.

Wir informieren und geben Wissen weiter

Naturschutz Wädenswil informiert über aktuelle Themen des Umwelt- und Naturschutzes, beispielsweise mit Exkursionen, thematischen Vorträgen, Informationsanlässen und einem praxisnahen Kursangebot. Wir organisieren altersgerechte Angebote für Kinder und Jugendliche und wirken in Unterrichtseinheiten an der Schule mit.

Wir vertreten die Interessen der Natur in der Gemeinde

Naturschutz Wädenswil vertritt die Interessen der Natur gegenüber den Behörden. Wir haben Einsitz in der LEK-Kommission und begleiten die Aufsicht der kommunalen Schutzobjekte und Inventare. Der Vorstand fasst bei Bedarf Stellungnahmen und Einsprachen zu externen Projekten.

Naturschutz Wädenswil unterstützt den Aufbau einer ökologischen Infrastruktur. Wir setzen uns auf kommunaler wie regionaler Ebene aktiv für die Schaffung und die Pflege von naturnahen Gebieten und Strukturen zur Förderung der Tier- und Pflanzenwelt im und ausserhalb des Siedlungsgebietes ein.

Für den Naturschutz auf Gemeindeebene sind biologische Grundlagen nötig. Wir unterstützen die Erarbeitung dieser Grundlagen und leiten die Daten an die Gemeinde weiter.

Wir kooperieren mit Land- und Forstwirtschaft

Naturschutz Wädenswil unterstützt die ökologisch ausgerichteten Produktions- und Nutzungsformen in der Forst- und Landwirtschaft. Der Verein engagiert sich im Projekt Wiesel & Co am Zimmerberg, im Obstgartenprojekt Horgen–Wädenswil und im Vernetzungsprojekt Horgen–Schönenberg–Wädenswil.

Wir sind vernetzt mit zielverwandten Organisationen

Unser Verein ist eine Sektion des Verbandes BirdLife. Naturschutz Wädenswil legt Wert auf den Austausch mit zielverwandten Organisationen. Die Zusammenarbeit kann sich zum Beispiel in gemeinsamen Veranstaltungen, projektbezogenen Aktivitäten oder politischen Vorstössen manifestieren.

TRAGEN SIE DAZU BEI ...

- ... indem Sie aktiv an Veranstaltungen teilnehmen.
- ... indem Sie spenden.
- ... indem Sie uns weiterempfehlen.
- ... indem Ihre Kinder Teil der Jugendgruppe werden.

WERDEN SIE MITGLIED

Mitgliederbeitrag Fr. 30.– / Jahr
Anmeldung via www.naturwaedi.ch oder per Post an:
Naturschutz Wädenswil, 8820 Wädenswil

KONTAKT

Naturschutz Wädenswil www.naturwaedi.ch

Marco Bertschinger, 079 262 08 40, mb@naturwaedi.ch
Stefan Keller, 044 500 52 82, 076 374 70 01, sk@naturwaedi.ch

ANLAUFSTELLEN FÜR TIER-NOTFÄLLE

Vögel (ohne Greifvögel)

Vogelpflegestation Volière, Mythenquai 1, Zürich
Notfallstation 7–12 Uhr / 13–16.30 Uhr
044 201 05 36, www.voliere.ch

Notfalldienst Vogelwarte, 041 462 99 99

Greifvögel, andere Tiere

Tierspital Zürich, Winterthurerstr. 260, Zürich
044 635 81 14

Igelpflegestation

Marie Claire Lehmann, Reidholzstr. 27, Richterswil
044 687 46 16

Fledermausschutz

Sekretariat Schweiz. Stiftung Fledermausschutz, Zürich
044 254 26 80, 079 330 60 60, www.fledermausschutz.ch

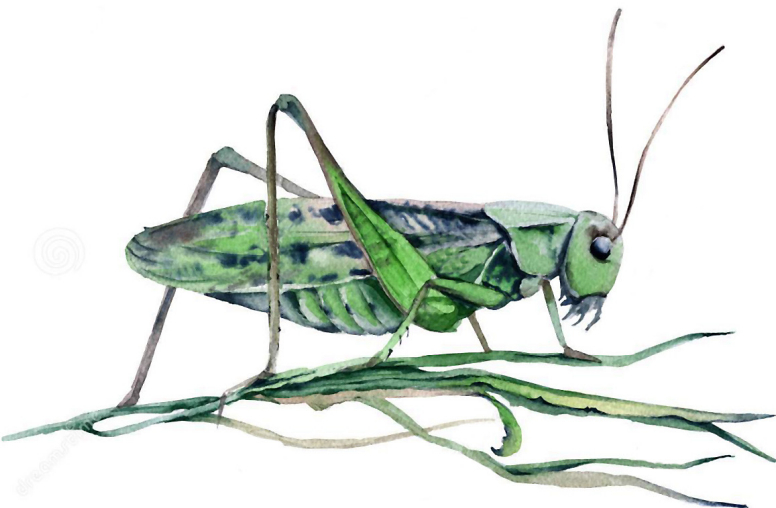
weitere Adressen

www.zuerchertierschutz.ch/tierschutzthemen/notfaelle/wer-hilft-weiter.html

SPONSOREN

A. Kühne Elektrohaushaltgeräte Riedhofstrasse 21, Au
Augenweide Gerbestrasse 1, Wädenswil
Brockenstube Au Seestrasse 319c, Au
Claro Weltladen Gerbestrasse 7, Wädenswil
Clientis Sparcassa Zugerstrasse 18, Wädenswil
GrossenGadenVerlag Holzmoosrütistrasse 48, Wädenswil
H. J. Langendorf AG Zugerstrasse 27, Wädenswil
Maler Wanger Seestrasse 187, Wädenswil
Spielwaren Beier Alte Landstrasse 12, Horgen
Tevy AG Zugerstrasse 15, Wädenswil
Walter Streuli AG Schönenbergstrasse 139, Wädenswil
Zahnarzt Dr. Muntwyler Oberdorfstrasse 23, Wädenswil
Zürcher Werbedruck AG Etzelstrasse 26, Richterswil

Die Firma **Tevy AG** offeriert den Mitgliedern des Vereins beim Kauf von Feldstechern und Fernrohren 10% Rabatt.




**Naturschutz
Wädenswil**

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Sommerhalbjahr 2018

Aktiv für die Natur
www.naturwaedi.ch

Sommerhalbjahr 2018

Freitag, 13. April 2018

aktiv

BEPFLANZUNG BUSHALTESTELLE FORSCHUNGSANSTALT

Mit tatkräftiger Unterstützung durch Transition Wädenswil und Essbares Wädenswil pflanzen und säen wir die Verkehrsinseln bei der neu gestalteten Bushaltestelle «Forschungsanstalt» an. Tragen auch Sie dazu bei, damit ein neues Stück Natur in der Stadt entsteht.

Leitung: Marco Bertschinger und Kaspar Zirfass

Ausrüstung: Gartenhandschuhe, Arbeitskleidung, kleine Handschaufel

Anmeldung: Bis 10. April bei Marco Bertschinger, mb@naturwaedi.ch

Treffpunkt: 15 Uhr, Haltestelle Forschungsanstalt

Dauer: Ca. 3 Std.

Verpflegung: Zvieri und Getränke werden offeriert.

Dienstag, 8. Mai 2018

aktiv

FYRABIG-JÄTEN #1

Wie vergangenes Jahr pflegen wir die vom Obstgartenprojekt Horgen-Wädenswil initiierten, blütenreichen Flächen im Maiacher. Dank Thomas Marty werden wir ausserdem Einblick gewinnen ins Leben einiger wahrer Spezialitäten der heimischen Natur. Denn ausserhalb des Radars der Öffentlichkeit gibt es Heerscharen von Arten – Langbeinfliegen und Pilzmücken, Schleimpilze, Fächerflügler etc.

Leitung: Stefan Keller, Thomas Marty (passionierter Naturforscher)

Treffpunkt: 17.45 Uhr, Haltestelle Schützenhaus, Au

Dauer: Flexibel – maximal bis zum Eindunkeln

Ausrüstung: Gartenhandschuhe, Arbeitskleidung, evtl. Jätwerkzeug

Verpflegung: Picknick wird offeriert.

Samstag, 12. Mai 2018

SONDERSCHAU AM SPEZIALITÄTENMARKT: DER VOGELFREUNDLICHE GARTEN

Die Sonderschau widmet sich diesem Jahr dem Thema «Der vogelfreundliche Garten: Das Zauberwort heisst Vielfalt». BirdLife Zürich und Naturschutz Wädenswil bilden ein Team und bieten interaktive Informationsmöglichkeiten und Beratungen zur Gestaltung eines naturnahen und vogelfreundlichen Gartens an.

Treffpunkt: Campus Grüental der ZHAW, Wädenswil

Dauer: 9–16 Uhr

Dienstag, 15. Mai 2018

BILDUNGSPRAXIS: THEMENWANDERUNG FRÜHLINGSERWACHEN

Studierende der ZHAW vom Studiengang Umweltingenieurwesen laden zu einem anregenden, erfrischenden Frühlingsspaziergang ein, wo verschiedene Frühlingssphänomene mit allen Sinnen erlebt werden können. Wildpflanzen, Pilze und Frühlingsmythen – erkunden Sie mit uns das Frühlingserwachen von Mensch und Natur.

Leitung: Studierende des Umweltingenieurwesens, ZHAW Wädenswil

Treffpunkt: 8.30 Uhr, Haupteingang Campus Grüental der ZHAW

Dauer: 3 Std.

Ausrüstung: Wetterfeste Kleidung und Outdoor Schuhe

Dienstag, 29. Mai 2018

BILDUNGSPRAXIS: WILDPFLANZEN-RUNDGANG

Es gibt in unserer Umgebung eine enorme Pflanzenvielfalt. Die einen Arten lieben nährstoffreiche Böden, bevorzugen ein schattiges und ein feuchtes Milieu. Andere streben nach mehr Sonne, mögen es warm und trocken auf einem sandigen Untergrund. Dieser Wildpflanzen-OL führt durch unterschiedliche Lebensräume und gibt vielfältige Informationen über sorgfältig ausgewählte Themen.

Leitung: Studierende des Umweltingenieurwesens, ZHAW Wädenswil

Treffpunkt: 8.45 Uhr, Haupteingang Campus Grüental der ZHAW

Dauer: 3 Std.

Ausrüstung: Wetterfeste Kleidung und Outdoor Schuhe



Freitag, 29. Juni 2018

NACHTEXKURSION: GLÜHWÜRMCHEN UND KREBSE AM WÄDENSWILER BERG

Bei Vollmond gehen wir auf die Suche nach Glühwürmli sowie Edel- und Steinkrebsen. Wahrscheinlich werden wir die Leuchtkäfer von ganz nah betrachten können. Dies gilt auch bei leicht regnerischen Verhältnissen.

Leitung: Stefan Keller; Bei Regen Auskunft ab 18 Uhr unter 076 374 70 01

Ausrüstung: Taschen-/Stirnlampe, wetterfeste Kleidung und Schuhe

Treffpunkt: 22 Uhr, Haltestelle Hirzel, Spitzen

Endpunkt: ca. 1 Uhr im Zentrum von Wädenswil

Aktiv für die Natur
www.naturwaedi.ch

Naturschutz
Wädenswil



Foto: Rolf Kunz

Montag, 2. Juli 2018

aktiv

ABENDLICHE MAUERSEGLER-KARTIERUNG

Ende Juni/Anfang Juli ist Bruthochsaison bei den Mauerseglern, welche uns mit ihrem schrillen «sriii-sriii» ein Gefühl von Sommer vermitteln. Auf einem gemeinsamen Rundgang oder durch Ausschwärmen von verschiedenen Kleingruppen suchen wir nach Hinweisen, wo sich an den Gebäuden Nester befinden. Diese Daten sind wertvoll für die Stadt, damit bei Renovationen keine Brutstandorte verloren gehen.

Leitung: Marco Bertschinger

Treffpunkt: 19.30 Uhr, Urban Gardening am Floraweg hinter Stadthaus

Dauer: Ca. 2 Std.

Ausrüstung: Feldstecher, Notizmaterial, Fotoapparat

Besonderes: Findet nur bei trockenem, warmem Wetter statt;

Auskunft durch Marco Bertschinger ab 17 Uhr, Tel. 079 262 08 40

Verpflegung: Abschluss mit Bier und Eistee

Dienstag, 3. Juli 2018

aktiv

FYRABIG-JÄTEN #2

Nebst der sommerlichen Pflege der Naturflächen im Maiacher wird uns voraussichtlich Livia Bieder einige spannende Hintergrundinformationen zum Obstgartenprojekt Horgen-Wädenswil vermitteln.

Eckdaten: Vgl. Fyrabig-Jäten vom 8. Mai

Dienstag, 4. September 2018

aktiv

FYRABIG-JÄTEN #3

Nach der Wachstumsperiode greifen wir nochmals selektiv in den Pflanzenbestand ein und betrachten die Samenstände. Familie Haab vom Steinacherhof wird uns zusätzlich die Früchte ihres benachbarten Hochstammobstgartens näher bringen.

Eckdaten: Vgl. Fyrabig-Jäten vom 8. Mai

Sonntag, 16. September 2018

VO PUUR ZU PUUR

Rund 10 Bauernhöfe im Bezirk Horgen laden heute die Bevölkerung ein, um ihnen ihre Produkte und Eigenheiten zu präsentieren. Es ist geplant, dass sich unser Verein und das Projekt Wiesel & Co am Zimmerberg ebenfalls vorstellen. Weitere Infos folgen auf elektronischem Weg.

Sonntag, 23. September 2018

VARIATIONEN IN GRÜN II

Unter dem Titel «Biodiversität im Siedlungsraum» bieten verschiedene Akteure im Raum Friedhof-Forschungsanstalt-ZHAW ein Programm rund ums Grün.

Unser Verein ist mit einem Stand bei der neu gestalteten Bushaltestelle Forschungsanstalt präsent. Ein separater Flyer wird rechtzeitig in alle Haushalte verschickt. Jetzt aber schon das Datum reservieren!

Dauer: 11–16 Uhr

Samstag, 20. Oktober 2018

EXKURSION: WILDTIERE IM NAHERHOLUNGSRAUM

In Naherholungsräumen von Städten und Agglomerationen herrscht reger Betrieb, teils gar in der Nacht. Wildtiere und deren Lebensräume geraten auch durch anderweitige intensive Landschaftsnutzung unter Druck. Die Jagdgesellschaft Bocken, die Forschungsgruppe Wildtiermanagement der ZHAW und die Naturschutzvereine werden in Form eines Postenlaufes auf verschiedene Aspekte von menschlichen Aktivitäten und deren Folgen für Wildtiere eingehen. Anschliessend Diskussion und Erfahrungsaustausch bei Wurst & Brot in der Erlenmooshütte.

Ausrüstung: Wetterfeste Kleidung und Outdoor Schuhe

Treffpunkt: 9.45 Uhr, Haltestelle Moorschwand, Horgenberg

Dauer: Ca. 2 Std., exklusive Erfahrungsaustausch bei Wurst & Brot

Endpunkt: Erlenmooshütte, ca. 1 km von Sihlwald oder 2 km vom Start.

Anreise: Horgen Bhf. ab 9.34 Uhr, Bus 150

Gäste sind herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt – ausser es wird explizit anders erwähnt.

Teilnehmende an **aktiv**-Veranstaltungen sowie Personen, die sich anderweitig aktiv und ehrenamtlich am Vereinsgeschehen beteiligen, werden zum «Znacht für Aktive» im Herbst eingeladen.